



Übersichtsplan (ohne Maßstab)

**Textliche Festsetzungen**

- Teilbereich 1:  
1.1 Einzelhandelsbetriebe und Läden sind in einem Gesamtumfang von maximal 1.050 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche für nahversorgungsrelevante und zentrenrelevante Sortimente gemäß der "Döbeler Liste" zulässig.  
1.2 Zentrenrelevante Sortimente gemäß der "Döbeler Liste" sind in einem Gesamtumfang von maximal 90 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zulässig.  
Rechtsgrundlage: § 9 Absatz 2a BauGB
- Teilbereich 2:  
2.1 Einzelhandelsbetriebe und Läden mit zentrenrelevanten Sortimenten gemäß der "Döbeler Liste" sind unzulässig.  
2.2 Einzelhandelsbetriebe und Läden mit nahversorgungsrelevanten Sortimenten gemäß der "Döbeler Liste" sind in einem Gesamtumfang von maximal 180 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche zulässig.  
Rechtsgrundlage: § 9 Absatz 2a BauGB
- Teilbereich 3:  
3.1 Einzelhandelsbetriebe und Läden mit nahversorgungsrelevanten und zentrenrelevanten Sortimenten gemäß der "Döbeler Liste" sind unzulässig.  
Rechtsgrundlage: § 9 Absatz 2a BauGB

**„Döbeler Sortimentsliste“ zur Definition zentren- und nahversorgungsrelevanter Sortimente**

nahversorgungsrelevante Sortimente	
<b>Lebensmittel, Getränke</b>	Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren, (WZ-Nr. 47.11) Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln (WZ-Nr. 47.2)
<b>Drogerie, Wasch- und Reinigungsmittel, Kosmetik</b>	Kosmetische Erzeugnisse und Körperpflegeartikel (WZ-Nr. 47.75), Waschmittel für Wäsche, Putz- und Reinigungsmittel, Bürstenwaren (aus WZ-Nr. 47.78.9)
<b>Zeitungen / Zeitschriften</b>	Zeitungen und Zeitschriften (WZ-Nr. 47.62.1)
<b>Blumen</b>	Schnittblumen (aus WZ-Nr. 47.76.1)
<b>Apotheken</b>	Apotheken (WZ-Nr. 47.73)
zentrenrelevante Sortimente	
<b>Medizinische und orthopädische Artikel</b>	Medizinische und orthopädische Artikel (WZ-Nr. 47.74.0)
<b>Bücher, Papier, Schreibwaren/ Büroorganisation</b>	Papierwaren/Büroartikel/Schreibwaren (WZ-Nr. 47.62.2), Bücher (WZ-Nr. 47.61.0),
<b>Kunst, Antiquitäten, Kunstgewerbe</b>	Kunstgegenstände, Bilder, kunstgewerbliche Erzeugnisse (WZ-Nr. 47.78.3), Antiquitäten, antike Teppiche (WZ-Nr. 47.79.1), Antiquariate (WZ-Nr. 47.79.2)
<b>Bekleidung, Lederwaren, Schuhe</b>	Bekleidung (WZ-Nr. 47.71) Schuhe und Lederwaren (WZ-Nr. 47.72)
<b>Unterhaltungselektronik, Computer, Elektrohaushaltswaren</b>	Geräte der Unterhaltungselektronik (WZ-Nr. 47.43) Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern (WZ-Nr. 47.63.0) Computer, Computerteile, periphere Einheiten, Software (WZ-Nr. 47.41) Telekommunikationsgeräte (WZ-Nr. 47.42) Elektrische Haushaltsgeräte und elektrotechnische Erzeugnisse – ohne Elektrogroßgeräte (aus WZ-Nr. 47.54)
<b>Foto, Optik</b>	Augenoptiker (WZ-Nr. 47.78.1), Foto- und optische Erzeugnisse (WZ-Nr. 47.78.2)
<b>Einrichtungszubehör (ohne Möbel), Haus- und Heimtextilien, Haushaltsgegenstände</b>	Haushaltstextilien, Kurzwaren, Handarbeiten, Meterware für Bekleidung und Wäsche (WZ-Nr. 47.51) Haushaltsgegenstände ohne Bedarfsartikel Garten (aus WZ-Nr. 47.59.9) Keramische Erzeugnisse und Glaswaren (WZ-Nr. 47.59.2) Heimtextilien ohne Teppiche (aus WZ-Nr. 47.53)
<b>Musikalienhandel</b>	Musikinstrumente und Musikalien (WZ-Nr. 47.59.3)
<b>Uhren, Schmuck</b>	Uhren, Edelmetallwaren und Schmuck (WZ-Nr. 47.77.0)
<b>Spielwaren, Bastelbedarf</b>	Spielwaren und Bastelbedarf (WZ-Nr. 47.65),
<b>Sportartikel</b>	Sportartikel ohne Campingartikel, Campingmöbel, Sport- und Freizeitboote (aus WZ-Nr. 47.64.2)

Quelle: Zusammenstellung auf Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Quelle: Einzelhandels- und Zentrenkonzept der Stadt Döbeln, 2013



**Lageplan**

ALK-Daten, Stand Juli 2014

**Planverfasser:**

*CONSILIUM* L I U M  
Gesellschaft für Planungs- und Entwicklungsmanagement mbH

Hochwaldsteig 21, 14089 Berlin  
Tel.: 030 / 318 07 140 Fax: 030 / 318 07 141

**Rechtsgrundlagen**

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132 / GVBl. S. 494), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548)

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)

**Große Kreisstadt Döbeln**

**Bebauungsplan Nr. 11 "Burgstraße - West"**  
gemäß § 9 Abs. 2a i.V.m. § 13 BauGB

Stand: Satzungsbeschluss  
21.05.2015

Auf Grund des § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748) wird nach Beschlussfassung durch den Stadtrat der Großen Kreisstadt Döbeln folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 11 bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen erlassen.

**Planzeichenerklärung**

**Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans** [Symbol: Dashed line]

**Bezeichnung einzelner Teilbereiche** [Symbol: Circle with 1]

**Teilbereich 1** [Symbol: Orange box]

**Teilbereich 2** [Symbol: Light orange box]

**Teilbereich 3** [Symbol: Green box]

**Verfahrensvermerke**

- Die Darstellung der Grenzen und die Bezeichnung der Flurstücke stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein. Die Planunterlage für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes hat den Stand vom Juli 2014.  
Döbeln, den .....  
LRA, Vermessung u. Gutachterstelle
- Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde vom Stadtrat der Großen Kreisstadt Döbeln am 10.05.2012 beschlossen. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 (1) BauGB erfolgte durch Abdruck im Amtsblatt der Stadt Döbeln, 21. Jahrgang, Heft 4 - 14.06.2012.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister Schriftführer
- Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Döbeln hat in seiner Sitzung am 05.02.2015 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister
- Dieser Bebauungsplan hat mit zugehöriger Begründung gem. § 3 (2) BauGB i.V.m. § 13 BauGB in der Zeit vom 30.03.2015 bis 30.04.2015 öffentlich ausliegen. Die Auslegung wurde im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Döbeln, 24. Jahrgang, Heft 2 - 19.03.2015 ortsüblich bekanntgemacht.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister
- Die Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden wurden mit Anschriften vom 17.02.2015 gem. § 2 (2) u. § 4 (2) BauGB i.V.m. § 13 BauGB von der Auslegung in Kenntnis gesetzt, und der Bebauungsplanentwurf einschließlich Begründung übergeben.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister
- Der Stadtrat hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 21.05.2015 geprüft. Mit Anschriften vom ..... wurde das Abwägungsergebnis mitgeteilt.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister
- Dieser Bebauungsplan bestehend aus der Planzeichnung und dem Textteil, einschließlich der dazugehörigen Begründung ist gem. § 10 BauGB am 21.05.2015 vom Stadtrat der Stadt Döbeln als Satzung beschlossen worden.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister
- Die Satzung sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über dessen Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurden gem. § 10 Abs. 3 BauGB im Amtsblatt der Stadt Döbeln, ... Jahrgang, Heft ... ortsüblich bekanntgemacht. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 39 - 42 und § 44 BauGB) sowie auf die Hinweise gem. § 4 Abs. 4 der SächsGemO hingewiesen worden.  
Die Satzung ist mithin am ..... in Kraft getreten.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister
- Mit Anschriften vom ..... wurde die Satzung gem. § 4 Abs. 3 SächsGemO der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt und eine Verfahrensakte übergeben.  
Döbeln, den .....  
Oberbürgermeister